

Biografie

Sarah Ioannides

Dirigentin

<https://www.sarahioannidesmusic.com/>



Sarah Ioannides ist Musikdirektorin des Symphony Tacoma (Washington) und Director of Orchestral Activities am College of Fine Arts der Boston University. Die *New York Times* lobte sie für ihre „unstrittige Stärke und Autorität“. Ihre Karriere führte sie auf sechs Kontinente; sie war die erste Frau mit einer Vollzeitstelle beim Cincinnati Symphony Orchestra.

Geboren in Australien, mit zyprisch-schottischen Wurzeln, studierte sie an der Universität Oxford, der Guildhall School, der Juilliard School und dem Curtis Institute. Vor ihrer Tätigkeit in Tacoma war sie Musikdirektorin des El Paso Symphony Orchestra und des Spartanburg Philharmonic.

Ihr Repertoire reicht von Mozart bis zu zeitgenössischen Werken. Sie dirigierte über 60 Uraufführungen und arbeitete u. a. mit Steve Reich, Tan Dun, Zosha Di Castri und Aaron J. Kernis. Als Gast war sie u. a. beim Royal Philharmonic Orchestra, Orchestre National de Lyon, Seattle Symphony und Gothenburg Symphony zu erleben.

Mit innovativen Multimedia-Projekten und Bildungsprogrammen wie *Cascade Conducting & Composing* engagiert sie sich stark für die Nachwuchsförderung. 2025 leitete sie das Massachusetts All-State Festival Orchestra und war 2023 Resident Conductor des National Youth Orchestra of the United States.

2025/2026

Wir bitten Sie, diese Biografie unverändert abzdrukken. Auslassungen und Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit der Agentur gestattet.